

## JUMA-Hochtour auf die Reichenspitze (3.303m)

Bereits am Freitag in der Früh ging es für einen Teil unserer Gruppe vom Parkplatz Finkau in Richtung Plauener Hütte, unserem ersten Etappenziel. Wir hatten uns für diesen langen Aufstieg (22km und 2.100hm) entschieden, um sowohl den Besuch eines Freundes auf der Zittauer Hütte, als auch die Hochtour auf die Reichenspitze unter einen Hut zu bringen. So war es ein anstrengender, aber sehr schöner Weg über die Zittauer Hütte und Richterhütte zur Gamsscharte (2972m) an der Richterspitze. Nach dem Abstieg über einen ausgesetzten B/C-Klettersteig kamen wir pünktlich zum Sonnenuntergang auf der Plauener Hütte (2.360m) an, wo uns bereits der zweite Teil unserer Gruppe erwartete, welcher über den Speicher Zillergründl den kürzeren Aufstieg gewählt hatte.



Am nächsten Morgen nahmen wir die Reichenspitze in Angriff. Nachdem am Vorabend noch überlegt wurde, wie der Gletscher bei steilem Blankeis zu schaffen sei, konnte nun feinstes Firn vorgefunden werden. Nach dem teils spaltigen Gletscher ging es in leichter Mixed-Kletterei (I-II) zum Gipfel.





Der Rückweg führte für einen Teil von uns wieder über die Plauenener Hütte zum Speicher Zillergründl, für den Rest abermals über die Gamsscharte (diesmal mit Abstecher zur Richterspitze) zur Zittauer Hütte. Dort erwartete uns ein vorzügliches Abendessen inkl. Salatbuffet. Am nächsten Morgen ging es gemütlich ins Tal, im Hintergrund die Reichenspitze immer in Blickweite, welche einigen von uns eine sehr eindrucksvolle erste Hochtourenenerfahrung bescherte.